

DMS Bezirksliga 2015: TW Göttingen II und TV Jahn Wolfsburg siegreich

Tradition haben mittlerweile die beiden Bäder Heidberg in Braunschweig und Eiswiese in Göttingen als Austragungsorte für die DMS Bezirksliga im BSBS. So gingen in Braunschweig jeweils sieben weibliche und männliche Teams an den Start, in Göttingen waren es sieben weibliche und fünf männliche Teams.

Im mit 10890 Punkten siegreichen weiblichen Team von TW Göttingen II erwiesen sich als fleißigste Punktesammler Lena Blum, die mit 1965 Punkten auch die meisten Punkte innerhalb der beiden Veranstaltungen erreichte, sowie Darja Elster (1727) und Melina Schüttler (1672).

Viele Punkte sammelten vereinsübergreifend für ihre Teams auch die Gifhornerin Liv Mitze (1931), die mit 0:28,49 min. über 50m Freistil und 542 Punkte das beste Einzelpunkteergebnis erzielte; Eva Bleidorn (SSG Braunschweig; 1889); Lena Spöring (WF Northeim; 1836) und Lena Zink (MTV Goslar; 1789).

Bei dem mit 10147 Punkten männlichen Gewinnerteam vom TV Jahn warteten nicht einzelne Schwimmer mit hohen Punktzahlen auf sondern ein ausgeglichenes Team. Als beste traten aber Jorge Zips (1661), Lars Schmidt (1529) mit 4 Starts sowie Tobias Nawi mit 1383 Punkten bei 3 Starts aus ihrem Team hervor.

Pech hatte Jan Lahmann (Peiner SV), der mit 588 Punkte über 50m Freistil in 0:24,22 min für das beste Einzelresultat gesorgt hatte, bei seinem letzten Start über 100m Freistil. Hier wurde er wegen eines Frühstarts disqualifiziert, so dass am Ende addiert „nur“ 1598 Punkte für ihn zu Buche standen. Als eifrigster Punktesammler erwies sich Jonas Schneider (MTV Goslar) mit 1988 Punkten. Auch sehr erfolgreich zeigten sich die beiden Hellenen aus Salzgitter Jan Tischbier (1983) und Niels Günther (1798), sowie Florian Busse (1894) für ihre Teams.

In der vier Bezirke übergreifenden Wertung innerhalb des LSN kamen die in Göttingen und Braunschweig siegreichen Vereine TW Göttingen II und TV Jahn Wolfsburg auf jeweils 5. Plätze, was jedoch nicht zum Aufstieg in die Landesliga reicht. Getrübt wurde zudem die Veranstaltung in Braunschweig durch die Nachricht, dass der größte Karnevalumzug Norddeutschlands abgesagt werden musste.

Andreas Helmold

Weiblich:

1. TW Göttingen 1861 II	10890
2. SSG Braunschweig I	10748
3. MTV Gifhorn	10394
4. TuS Clausthal-Zellerfeld	9969
5. SSG Braunschweig II	9007
6. TW Göttingen 1861 III	8775
7. SC 'Hellas' Einbeck	8632
8. Wasserfr. Northeim	8384
9. ASC Göttingen	8188
10. TV Jahn Wolfsburg II	8155
11. SSG Braunschweig III	8062
12. MTV Goslar	7879
13. MTV Gifhorn II	6319
14. SC Hellas Salzgitter	5621

Männlich:

1. TV Jahn Wolfsburg I	10147
2. MTV Goslar	9837
3. Wasserfr. Northeim	9693
4. SSG Braunschweig II	9473
5. TW Göttingen 1861 II	9400
6. Peiner SV	8935
7. SC Hellas Salzgitter	8461
8. MTV Gifhorn	7773
9. ASC Göttingen	6985
10. TV Jahn Wolfsburg II	6404
11. SC 'Hellas' Einbeck	5895
12. SSG Braunschweig III	5533

BS

Gö

BS

Gö